



Anmeldemöglichkeiten:

Telefax: 0211/871 - 162851

E-Mail: Bestellung.Verfassungsschutz@im.nrw.de

Bitte in **Druckbuchstaben** ausfüllen:

- Herr
- Frau

Name

Vorname

Institution

Straße

PLZ, Ort

Kontakt

- Ich nehme an der Veranstaltung teil.
- Ich bringe noch _____ Personen mit.

Falls Sie Begleitung mitbringen möchten, bitte die Personen benennen:

Name

.....

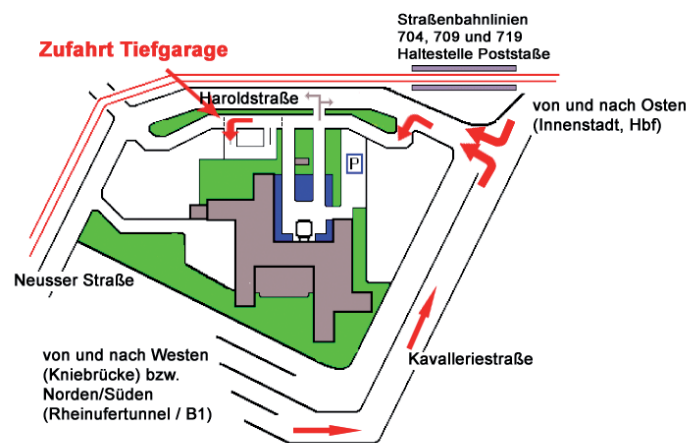
.....

Datum/Unterschrift

Ansprechpartner Dr. Thomas Grumke
Thomas.Grumke@im.nrw.de

Veranstaltungsort Innenministerium Nordrhein-Westfalen
Haroldstraße 5
Saal 1 – 4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/871 - 01

Verkehrsanbindungen



©

Innenministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen



Haroldstraße 5
40213 Düsseldorf

www.im.nrw.de



Betriebe für Demokratie – gegen Extremismus

am 21. Juni 2010 im Innenministerium
Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf



Einladung

Das Innenministerium Nordrhein-Westfalen lädt in Kooperation mit dem Wirtschafts- und dem Arbeitsministerium Nordrhein-Westfalen, dem Westdeutschen Handwerkskammertag e.V. und den Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e.V. für den 21. Juni 2010 herzlich in das Innenministerium ein.

Das Ziel dieser Veranstaltung ist, Vertreterinnen und Vertreter aus Betrieben und Wirtschaftsorganisationen über Strategien und Inhalte extremistischer Parteien und Organisationen zu informieren, Beispiele für die Prävention aus der betrieblichen Praxis zu präsentieren, Hintergründe zu beleuchten sowie Beratungsnetzwerke und Unterstützungsangebote für die Akteure in der Berufsbildung vorzustellen.

Diese Veranstaltung bildet zugleich den Auftakt für eine Reihe von Aufklärungsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern und den Handwerkskammern.

Betriebe für Demokratie – gegen Extremismus

Programm

	Moderation: <i>Michaela Padberg</i> – WDR Arnsberg
13:00 Uhr	Grußworte <i>Dr. Ingo Wolf</i> MdL – Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen <i>Franz-Josef Knieps</i> MdL – Präsident des Westdeutschen Handwerkskammertages <i>Burkhard Landers</i> – Präsident der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer
13.30 Uhr	Aktuelle Lage des Extremismus in Nordrhein-Westfalen <i>Burkhard Freier</i> – stv. Leiter des Verfassungsschutzes Nordrhein-Westfalen
14.15 Uhr	Betriebe für Demokratie – gegen Extremismus Beispiele aus der Praxis <i>Frank Lessing</i> und <i>Andreas Döbler</i> – Klaus Kuhn Edelstahlgießerei GmbH, Radevormwald <i>Hartmut Gähl</i> – Deeskalationstrainer, Langenfeld <i>Katrin Peplinski</i> – ERGO-Versicherungsgruppe, Düsseldorf
14:45 Uhr	Beratungsnetzwerke in Nordrhein-Westfalen <i>Dr. Harald Bergsdorf</i> – Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus <i>Anne Broden</i> – Netzwerk zur Beratung von Eltern und Bezugspersonen rechtsextrem orientierter Jugendlicher in Nordrhein-Westfalen <i>Michaela Berenz</i> – Aussteigerprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen
15:00 Uhr	Kaffee und Gelegenheit zur Kontaktaufnahme mit allen Beteiligten

Anmeldung zu „Betriebe für Demokratie – gegen Extremismus“ am 21. Juni 2010 in Düsseldorf



Innenministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen
Abteilung Verfassungsschutz
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 10 30 13
40021 Düsseldorf

Bitte
ausreichend
frankieren